

## **Antrag**

**der Abgeordneten Silke Seif, Dennis Thering, Richard Seelmaecker,  
Birgit Stöver, Dennis Gladiator (CDU) und Fraktion**

**Betr.: Verkehrserziehung in allen Bezirken an allen Kitas gewährleisten**

Die Verkehrserziehung unserer Kinder ist von elementarer Bedeutung für eine sichere Fortbewegung durch unsere Stadt. Schon im Kindesalter muss ihr eine wichtige Funktion zukommen. Dabei darf der rot-grüne Senat es zu keinem Unterschied in der Vermittlung von Verkehrsregeln zwischen Kindern der Kita oder der Vorschule kommen lassen. Leider ist genau dies in Hamburg gängige Praxis. Obwohl es altersbedingte Überschneidungen im letzten Kita-Jahr und der Vorschule gibt, wurden im vergangenen Jahr Polizeiverkehrslehrer fast ausschließlich an Vorschulen eingesetzt, wie aus einer Schriftlichen Kleinen Anfrage der CDU-Fraktion (Drs. 22/11580) hervorgeht. Somit erfährt ein großer Teil von Kindern im Kita-Brückenjahr überhaupt keine Verkehrserziehung. SPD und GRÜNE dürfen an dieser Stelle nicht die Karte der Personalnot spielen. Hier muss die Priorität und die Notwendigkeit der Verkehrserziehung im Vordergrund stehen, denn die Unfallstatistik 2022 zeichnet ein alarmierendes Bild: 613 Kinder waren im vergangenen Jahr an Verkehrsunfällen in Hamburg beteiligt. Die CDU-Fraktion fordert den rot-grünen Senat daher auf, umgehend für eine Besetzung der freien Stellen der Polizeiverkehrslehrer (PVKL) im Bereich der Verkehrserziehung zu sorgen. Der Senat muss gewährleisten, dass die Verkehrserziehung in allen Bezirken an allen Kitas stattfindet.

**Die Bürgerschaft möge daher beschließen:**

**Der Senat wird aufgefordert,**

1. Maßnahmen zur einer schnellen Besetzung der vakanten Stellen der Polizeiverkehrslehrer (PVKL) im Bereich der Verkehrserziehung zu ergreifen;
2. die Verkehrserziehung in allen Bezirken vollumfassend durch den Einsatz von PVKL an allen Kitas zu gewährleisten;
3. der Bürgerschaft bis zum 31. Oktober 2023 zu berichten.